

# Antrag Nr. 15-O-12-0018

## SPD-Fraktion

---

### Betreff:

Jugendarbeitslosigkeit in Erbenheim

### Antragstext:

Der Magistrat (Kommunaler Jobcenter in Verbindung mit der Agentur für Arbeit) wird um Stellungnahme zu folgenden Fragen gebeten:

- a) Welche Maßnahmen wurden zur Bekämpfung der überdurchschnittlich hohen Jugendarbeitslosigkeit in Erbenheim entwickelt?
- b) Welche Fortschritte sind inzwischen zu verzeichnen?
- c) Welche Verbesserungsmöglichkeiten werden noch gesehen und angestrebt?

### Begründung:

Der Ortsbeirat Erbenheim hat sich in seiner Sitzung am 25.11.2014 sehr eingehend mit dem vom „Amt für Strategische Steuerung, Stadtforschung und Statistik“ ausgearbeiteten „Stadtteilprofil Erbenheim 2014“ befasst.

Dabei haben wir zur Kenntnis nehmen müssen, dass die Arbeitslosenquote seit 2011 gesamtstädtisch von 8,0 % auf 7,4 % gesunken ist, während sie in Erbenheim mit 9,1 % auf unverändert hohem Niveau verharrt. Besonders hat uns die Feststellung alarmiert, dass rd. 13,4 % der unter 25-jährigen Erbenheimer als arbeitslos registriert sind.

Vom anwesenden Vertreter des Amtes für Strategische Steuerung (Herrn Dr. Özsahin) wurde in diesem Zusammenhang berichtet, dass vom Kommunalen Jobcenter sowie der Agentur für Arbeit Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit entwickelt und betreut wurden bzw. werden. Hierzu interessieren uns - wie aus dem Beschlussantrag ersichtlich - konkrete Fakten, erreichte Fortschritte und angedachte bzw. bereits eingeleitete Maßnahmen.

Wiesbaden, 13.03.2015